

Hinweise zur Anmeldung

Die Anmeldung zum Fachtag erfolgt ausschließlich über die Veranstaltungsdatenbank „VeDaB“ – www.vedab.de

Wir bitten um Anmeldung unter folgenden angegebenen Veranstaltungsnummern für die jeweilig aufgeführte Personengruppe:

- Lehrkräfte:
KBED 17.42.102-L
- Jugendhilfe-Mitarbeiter/innen und Erzieher/innen:
KBED 17.42.102-J
- Therapeut(inn)en:
KBED 17.42.102-T

Bitte kreuzen Sie bei der Anmeldung in der Veranstaltungsdatenbank Ihren gewünschten Workshop an und nennen zusätzlich im Feld „Bemerkungen“ noch einen Alternativworkshop. Wir gehen davon aus, dass bei der Vielzahl der zu erwartenden Teilnehmenden nicht jeder Hauptwunsch berücksichtigt werden kann, sind aber bemüht, Ihren Interessen gerecht zu werden.

NICHT-Lehrkräfte und alle Lehrkräfte, die nicht in Niedersachsen arbeiten, bitten wir darüber hinaus, im Rahmen ihrer Anmeldung unter „Bemerkungen“ die Rechnungsadresse sowie ihre E-Mail-Adresse mitzuteilen.

Veranstalter



www.media-service-reflies.de



Fachtag

**Mehrfamilienarbeit/-therapie (MFT)
zwischen Elbe und Weser
– einander kennen, miteinander reden,
voneinander profitieren**

Ein Angebot für Lehrer/innen,
Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen
der Jugendhilfe und
Kinder- und Jugendpsychiatrie



kompetenzzentrum lehrerfortbildung

im Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa

Alter Postweg 2 – 27624 Geestland

Telefon: 04745/93 19 414, Fax: 04745/92 80 441

lehrerfortbildung@ev-bildungszentrum.de

www.kompetenzzentrum.ev-bildungszentrum.de

Mehrfamilienarbeit/-therapie (MFT)

KBED 17.42.102

Beginn: 21.10.2017, 08:15 Uhr

Ende: 21.10.2017, 17:00 Uhr

Ort: Paula-Modersohn-Schule
Bremerhaven, Dreiberger 21

Kosten: max. 86,- € p.P. inkl. Verpflegung

Anmeldeschluss: 29.09.2017

In den letzten Jahren ist die Mehrfamilienarbeit als Methode in Schulen, Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie immer stärker in den Mittelpunkt gerückt. Sie ermöglicht eine wirksame Kooperation zwischen Eltern, deren Kindern, Lehrkräften, Jugendhilfe-Mitarbeiter(inne)n und Therapeut(inn)en.

Bei einem ersten Fachtag im Jahr 2013 ist es gelungen, über die Professionen hinweg einen ersten Austausch anzuregen und weiterführende Ideen zu entwickeln. Verschiedene Projekte, wie die „Familienklasse“, FiSch und auch die „Familienschule“, sind daraus in unserer Region erwachsen. In der Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie sind ebenfalls verschiedene mehrfamiliientherapeutische Angebote entstanden.

Auf dem Fachtag werden diese Angebote vorgestellt, die Akteure und Akteurinnen miteinander ins Gespräch gebracht, um die MFT regional zu stärken und weiter zu verankern.

Neben weiteren Referent(inn)en aus dem Bundesgebiet und der Schweiz ist es gelungen, mit Prof. Dr. Eia Asen sowie Brenda McHugh und Neil Dawson drei Pioniere und Hauptakteure der Multifamiliientherapie aus England zu gewinnen. Alle drei arbeiten am renommierten Anna-Freud-Institut in London. Dabei wird der Mitbegründer der MFT, Prof. Dr. Eia Asen, über den „State of the Art“ der „Mentalisation“ referieren. Brenda McHugh und Neil Dawson leiten seit mehreren Jahren erfolgreich Projekte der „familyclass“ und eröffneten 2016 die erste Family School Englands. Sie werden das Konzept vorstellen und über erste Erfahrungen der TFS-London (The Family School London) berichten.

In seinem Einführungsvortrag am Vormittag stellt Herr Prof. Dr. Eia Asen theoretische Grundlagen zum Themenbereich „Mentalisierungs-inspirierte Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien“ dar. Davon ausgehend erläutert er aktuelle Forschungsbefunde und die daraus resultierenden Schlussfolgerungen für das konkrete Verhalten und praktische Handeln von Eltern, Lehrkräften, Therapeut(inn)en und Jugendhilfe-Mitarbeitenden.

Im Anschluss daran stellen Neil Dawson und Brenda McHugh ihre Familienschule in einem Vortrag vor.

Am Nachmittag werden in verschiedenen Workshops bereits bestehende erfolgreiche Projekte in der Region präsentiert. So ist es möglich, sich zu informieren, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verbindungen zu knüpfen, die über diesen Fachtag hinausreichen.

Workshop 1

„Mentalisierungs-inspirierte Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien“

► Prof. Dr. Eia Asen

Workshop 2

„Gruppige Erfahrungen“ in der Multifamiliientherapie für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)

► Dr. Anas Nashef

Workshop 3

Mehrfamiliientherapie mit Kindern im tagesklinischen Setting

► Elke Sonnefeld

Workshop 4

„Unfreiwilligkeit in der Familienschule“

► Sylvia Beuth, Conny Adolph

Workshop 5

„Familien gehen in die Schule“ Familienklassen an Grundschulen im ReBUZ Süd Bremen

► Annette Korte, Lisa Mohr

Workshop 6

Kinder aus der Klemme – Mehrfamiliientherapie mit hochstrittigen Trennungsfamilien

► Markus Föhl, Kim Riga-Stüve

Workshop 7

Kleine und größere Brötchen backen: Wie starte ich ein Projekt im schulischen Kontext und ziehe es weiter? – Gelingensbedingungen und Stolpersteine – Erfahrungen aus der Schweiz

► Jens Frost, Rainer Martin

Workshop 8

KidsTime – ein Angebot für Kinder psychisch kranker Eltern

► Kerstin Stötzel

Workshop 9

Mehrfamilienarbeit – eine Einführung

► Klaus Henner Spierling

Workshop 10

Familienschule in Aktion

► Antje Kretzer

Workshop 11

Die Arbeit der Family School in London am Beispiel des SmartGyms

► Neil Dawson, Brenda McHugh

Workshop 12

Multifamiliientherapie bei Schulvermeidung

► Dr. med. Friedrich Haun

Tagungsablauf

ab 08:15 Uhr	Anmeldung und Begrüßungskaffee
09:00 Uhr	Vortrag Prof. Dr. Eia Asen
10:30 Uhr	Pause
11:00 Uhr	Vortrag Brenda McHugh und Neil Dawson
12:30 Uhr	Mittagessen und Begegnungen
13:30 Uhr	Workshop
15:00 Uhr	Pause
15:30 Uhr	Workshop (Fortsetzung)
17:00 Uhr	Ende des Fachtages